Kreisliga Jungen 19

TSV Ottersberg : TSV Emtingh./TSV Thedingh, (SG)
Dienstag, 13.02.2024, 18:15 Uhr

Schilawa macht den Sack zu

Im Spiel der Kreisliga Jungen 19 traf der TSV Ottersberg am Dienstag, den 13. Februar im 7. Saisonspiel auf den TSV Emtingh./TSV Thedingh, (SG). Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:10 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Bruns und Clasen.

Zunächst stand das Eingangsdoppel auf dem Programm. Zwischenzeitlich konnten Schilawa / Wessel zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Häfker / Clausen aber trotzdem deutlich mit 7:11, 11:6, 7:11, 8:11. Zwar brachten Pesendorfer / Lichtenberger Bruns / Clasen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Bruns / Clasen mit 3:1 durch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Aljoscha Schilawa die Partie gegen Lucas Häfker noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Betty Bruns überzeugte im Match gegen Nisha Clausen, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Beim Sieg von Joris Wessel gegen Lasse Pesendorfer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Zwar brachte Moritz Lichtenberger Esther Clasen phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Esther Clasen mit 3:1 durch. Beim Stand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Aljoscha Schilawa beim 11:9, 11:7, 11:1 mit Nisha Clausen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim 3:0-Sieg gelang es Betty Bruns den Gastspieler Lucas Häfker in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Seit Beginn der Serie hat Häfker damit nun einen Sieg bei gleichzeitig 17 Niederlagen zu verzeichnen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Joris Wessel gegen Moritz Lichtenberger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 10:12, 11:6, 11:9 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 8:1 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Esther Clasen, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Lasse Pesendorfer wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg des TSV Ottersberg geht es nun im nächsten Spiel am 27.02.2024 gegen JSG Dauelsen/Etelsen (SG) II, während der TSV Emtingh./TSV Thedingh, (SG) am 19.02.2024 gegen den TSV Uesen antritt.

Statistik:
TSV Ottersberg
Doppel: Schilawa / Wessel 0:1, Bruns / Clasen 1:0
Einzel: A. Schilawa 2:0, B. Bruns 2:0, J. Wessel 2:0, E. Clasen 2:0
TSV Emtingh./TSV Thedingh, (SG)
Doppel: Häfker / Clausen 1:0, Pesendorfer / Lichtenberger 0:1
Einzel: L. Häfker 0:2, N. Clausen 0:2, L. Pesendorfer 0:2, M. Lichtenberger 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.02.2024 (18:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").